

Agro-Star Suisse 2018: Eine Auszeichnung für Persönlichkeiten aus der Landwirtschaft

An der Eröffnungsfeier der Tier&Technik wird alljährlich der Agro-Star Suisse verliehen. Mit dieser Auszeichnung wird eine Persönlichkeit geehrt, die sich in besonderer Weise für die schweizerische Landwirtschaft eingesetzt hat. Am Donnerstag, 22. Februar 2018, findet die Verleihung zum 13. Mal statt. Der Preis wird von der Fachzeitung Schweizer Bauer mitgetragen und durch Die Mobiliar unterstützt.

Die Leserinnen und Leser des Schweizer Bauers erhielten die Gelegenheit, aus zehn bereits nominierten Personen ihren Favoriten oder ihre Favoritin zu wählen. Eine unabhängige Jury bestimmt anschliessend aus den sechs Nominierten mit den meisten Stimmen den Preisträger bzw. die Preisträgerin des Agro-Star Suisse. Die Preisübergabe des Agro-Star Suisse 2018 ist öffentlich und erfolgt im Rahmen der Eröffnungsfeier der Tier&Technik am Donnerstag, 22. Februar 2018.

Die Nominierten

Christine Bühler: Sie ist Präsidentin des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbands (SBLV), Vizepräsidentin des Schweizer Bauernverbands und diplomierte Bäuerin. Seit 1981 ist sie aktive Bäuerin. Daneben war sie in der politischen Gemeinde und als Präsidentin der Kommission für Agrarpolitik beim SBLV aktiv. Auf ihrem Landwirtschaftsbetrieb verantwortet sie die Geflügelmast und arbeitet beim Milchvieh aktiv mit. Sie setzt sich dafür ein, dass die Wichtigkeit der Frauen in der Landwirtschaft und anderen Bereichen der Gesellschaft anerkannt wird.

Rudolf Burgherr: Er ist Geschäftsführer der Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL) und Ing. Agr. ETH. In den 37 Jahren als Geschäftsführer der BUL ist es ihm gelungen, die Prävention in der Landwirtschaft zu verankern und viele Massnahmen zu realisieren. Bäuerinnen und Bauern halten sich weitgehend an die Empfehlungen der BUL und nutzen sie zu ihrem Vorteil. Rudolf Burgherr ist eng mit der Beratungsstelle verbunden. Er wird in der Branche oft als BUL-Ruedi bezeichnet.

Franziska Feller: Sie ist Gründerin und Geschäftsführerin des Netzwerk Mediation im ländlichen Raum. An der Geschäftsstelle beantwortet sie unentgeltlich Telefonate und als Mediatorin begleitet sie Bauernfamilien in Krisensituationen und erarbeitet mit ihnen Lösungen, die zu einer Verbesserung ihrer Lebenssituation führen.

Marco Fritsche: Er ist Moderator bei der Fernsehsendung «Bauer, ledig, sucht...». In der Sendung von 3plus unterstützt und begleitet er Schweizer Bauern — und vereinzelt Bäuerinnen — auf der Suche nach dem Liebesglück. Eine Aufgabe, die mehr ist als nur ein Job und aus der immer wieder private Freundschaften entstehen. Im neunten Jahr weist «Bauer, ledig, sucht...» immerhin eine Bilanz von 22 Ehen, 17 Babys und 14 Verlobungen aus. Und Fritsche wird nicht müde auch noch den letzten ledigen Bauern an die Frau, resp. ledige Bäuerin unter die Haube zu bringen.

Sandra Helfenstein: Die Agronomin ETH leitet seit 2012 die Kommunikation und ist Mediensprecherin beim Schweizer Bauernverband. Nicht nur aufgrund ihres Berufs, sondern auch weil zahlreiche Verwandte in der Landwirtschaft tätig sind, liegt ihr diese Branche und ihre Vertreter am Herzen und sie setzt sich dafür ein.

Walter Hübscher: Der Meisterlandwirt lancierte 1998 zusammen mit fünf anderen Landwirten das Zaunteam-Franchise-System. Ein Jahr später ging er nach Deutschland, wo er 2001 mit einem eigenen Pilotbetrieb startete und die ersten Franchisepartner ihre Betriebe eröffneten. Heute umfasst das

Franchisesystem 93 Standorte mit über 600 Beschäftigten. 2012 kaufte Hübscher einen Landwirtschaftsbetrieb, den er mit seiner Familie bewirtschaftet. Seit diesem Jahr befindet sich der Betrieb in der Umstellung auf Bio-Landwirtschaft.

Ewa Kressibucher: Die diplomierte Bäuerin führt seit 2004 die Naturöl AG in Lanzenneunforn. Heute beschäftigt das Unternehmen 15 Angestellte. Ewa Kressibucher meistert täglich die Herausforderung, die Geschäftsführung, die Familie mit vier Kindern und den Landwirtschaftsbetrieb unter einen Hut zu bringen.

Reto Raselli: Das Kerngeschäft seines Landwirtschaftsbetriebs ist der Bio-Bergkräuterbau. Raselli ist Präsident der Kräuter-Anbau-Genossenschaft Compres Valposchiavo. Sie hat eine Gesamtproduktion von rund 40 Tonnen kg Kräutern. Von den 2015 produzierten Kräutern wurden 90 Prozent durch Raselli geliefert.

Pierre-André Schütz: Der Landwirt und Ing. Agr. FH entschied sich mit über 50-jährig zu einem Theologiestudium. Heute ist er vom Kanton Waadt als «Bauernpfarrer» engagiert. Dank seiner Erfahrung in der landwirtschaftlichen Branche kann er auf die Bauern eingehen und sie dazu bringen, ihre Probleme zu erzählen. So kann er sie falls nötig an geeignete Fachstellen verweisen und ihnen aus der Krise helfen.

Karin Wyss: Sie bietet Kindern und Erwachsenen Betreuung auf dem Bauernhof an. Sie ist Gründungsmitglied und Präsidentin der IG Bauernhofspielgruppe und im Vorstand des Vereins Carefarming Schweiz. Sie ist überzeugt, dass die Betreuung von Kindern und Erwachsenen, mit oder ohne Beeinträchtigung, auf dem Bauernhof der richtige Weg ist, sie zu unterstützen und zu fördern.

Die bisherigen Preisträger des Agro-Star Suisse

- 2017: Simon van der Veer, Berner Landwirt sowie Pflanzenbauberater und Lehrer am Informa Rütli
- 2016: Ernst und Markus Möhl, Inhaber und Geschäftsführer Mosterei Möhl
- 2015: Sepp Knüsel, Unternehmer, Inhaber und Geschäftsleiter Rigitrac Traktorenbau AG und Sepp Knüsel Landmaschinen
- 2014: Beat und Martin Jucker, Gründer und Leiter der Jucker Farm AG
- 2013: Willy Gehrig, CEO Fenaco (2002 – 2012)
- 2012: Richard Wyss, Präsident des Vereins Deutschschweizer und Rätoromanischer Bienenfreunde VDRB
- 2011: John Dupraz, Präsident der Schweizer Getreideproduzenten und Swissgranum, langjähriges Vorstandsmitglied sowie Vizepräsident des Schweiz. Bauernverbands
- 2010: Peter Küchler, Direktor des landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrums LBBZ Plantahof in Landquart GR
- 2009: Hansjörg Walter, Präsident des Schweizerischen Bauernverbandes
- 2008: Hermann Bader, Geschäftsführer Traitafina AG, für seine Verdienste bei der erfolgreichen Vermarktung von Schweizer Fleisch im In- und Ausland
- 2007: Ruth Streit und Ingeborg Schmid in Anerkennung ihres Engagements für die Fusion des Schweiz. Landfrauenverbandes und des Schweiz. Verbandes Katholischer Bäuerinnen zum neuen Schweiz. Bäuerinnen- und Landfrauenverband
- 2006: Hans Luder, Mitbegründer und langjähriger Präsident IP-Suisse

Jurymitglieder

- Prof. Dr. Urs Fueglistaller, Universität St.Gallen, Direktor Schweiz. Institut für Klein/Mittelunternehmen, Jury-Präsident
- Gian Bazzi, Die Mobiliar, Generalagent Agentur St.Gallen
- Rudolf Haudenschield, Chefredaktor Schweizer Bauer
- Josef Meyer, Präsident des Schweizerischen Verbands der Zuckerrübenproduzenten, aktiver Landwirt
- Babette Sigg Frank, Präsidentin Konsumentenforum kf
- Alfred Stricker, Regierungsrat Kanton Appenzell Ausserrhoden, Vorstandsmitglied des Schweizerischen Bauernverbandes

Weitere Informationen

Agro-Star Suisse
c/o Tier&Technik
Rolf Brun

Splügenstrasse 12, Postfach, 9008 St.Gallen
Telefon 071 242 01 99 / Fax 071 242 02 32
agro-star-suisse@olma-messen.ch
agro-star-suisse.ch